FDP-Ratsfraktion

Zu Punkt der Tagesordnung

Antrag			**0392/2009** **öffentlich** **30.04.2009**
Datum	**Gremium**	**Antragsteller/in**	
Ö 14.05.2009	Ratsversammlung	Ratsherr Landsiedel, FDP-Fraktion	
Betreff: Unternehmensansiedlungen			

Antrag

Die Vertretung der Landeshauptstadt Kiel in der Gesellschafterversammlung der Kieler Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH (KIWI) wird angewiesen, auf folgenden Beschluss hinzuwirken:

1. Die KIWI entwickelt bis zum 31.10.2009 ein Konzept, wie weltweit Unternehmen aus den Wachstumsbranchen in stärkerem Maße als bisher akquiriert werden können.
2. Das Konzept soll die Zielvorgabe berücksichtigen, bis 2013 mindestens 10 dieser Unternehmen in Kiel anzusiedeln.
3. Das Konzept ist zum gegebenen Zeitpunkt dem Haupt- und Wirtschaftsausschuss sowie der Ratsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.
4. Die zwischen dem Eigenbetrieb Beteiligungen und der KIWI zukünftig zu formulierenden Zielvereinbarungen sind dem beschlossenen Konzept entsprechend zu ergänzen bzw. anzupassen.
5. Die KIWI hat die genannten Ausschüsse jeweils zeitnah über den Grad der Zielerreichung zu informieren.

Begründung:

Die Zielrichtung des Antrags leitet sich aus der stets bestehenden Notwendigkeit ab, alle auf kommunaler Ebene möglichen Anstrengungen zu unternehmen und gegebenenfalls zu forcieren, die geeignet sind, die Arbeitslosenquote Kiels nachhaltig zu senken. Ein Ansatzpunkt hierzu ist die KIWI, deren Gegenstand und Zweck es unter anderem ist, die wirtschaftliche Struktur der Landeshauptstadt Kiel zu verbessern.

Die FDP-Ratsfraktion hatte zur Ratsversammlung am 19.03.2009 (Drs. 0208/2009) zu der von der WTSH veröffentlichten Ansiedlungsbilanz 2008 eine Kleine Anfrage gestellt. In dieser Bilanz werden Neuansiedlungen nach Kiel von außerhalb Schleswig-Holsteins erfasst. Demnach fällt die Zahl bei den Unternehmen um 35% geringer aus als 2007, bei den Arbeitsplätzen ist die Zahl um 81% zurückgegangen. Ein Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe und 10 Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor sind angesiedelt worden.

Auch vor diesem Hintergrund sollen Unternehmen aus den Wachstumsbranchen vornehmlich für Kiel akquiriert werden. Hier kommen u.a. folgende Bereiche in Frage: Gesundheit, Fitness, Wellness, häusliche Pflege und Haushaltshilfe, Bio-, Nano-, und Medizintechnik, weitere Unternehmen aus dem Bereich der Silver Economy, der maritimen Wirtschaft sowie der Sport- und Freizeitschifffahrt mit all ihren Serviceleistungen.

Die zu werbenden Wachstumsbranchen sollen durch die KIWI sachverständig untersucht und konkret für Kiel ermittelt werden, um eine Konzentration auf die kielgeeigneten arbeitsplatzintensiven Wachstumsbranchen bei der Akquisition zu ermöglichen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

gez. Helmut Landsiedel	f. d. R. Peter Helm
Fraktionsvorsitzender	Fraktionsgeschäftsführer